

Resultate
der
meteorologischen Beobachtungen zu Innsbruck
im Jahre 1871 *).

Zusammengestellt und auf das neu eingeführte Metermass übertragen
von
Karl Wilhelm v. Dalla Torre.
Lehramtskandidat.

Obwohl die täglichen Beobachtungen zu Innsbruck, wie in den früheren Jahren nach je 5 Tagen zusammengestellt und im Boten für Tirol und Vorarlberg veröffentlicht wurden, so dürfte es doch nicht ohne Interesse und wissenschaftlichen Werth sein, die Arbeit noch einmal aufzunehmen und in einem abgeschlossenen Ganzen wiederzubringen, schon deshalb, weil Beobachtungen auf einzelnen Bogen zu wenig Uebersicht über die Witterungsverhältnisse eines Jahres bieten, und es doch entschieden manchmal von Vortheil ist, gerade eine solche zu besitzen, da eben der Hauptwerth der Beobachtungen fast nur in den aus den einzelnen Ablesungen gewonnenen Mittelwerthen liegt. Der zweite Grund einer Zusammenstellung ist der Wunsch des Central-Vereins für Meteorologie und Erdmagnetismus in Wien mit Uebereinstimmung der königl. sächsischen und königl. ungarischen Stationen, dass der Uebergang des alten pariser- auf das neu eingeführte Metermass mit Beginn einer neuen Dekade, also

*) Vgl. diese Berichte II. Jahrgang, pag. 36.

mit dem Jahre 1871 statthaben sollte. — Da aber am Beginne dieses Jahres die neuen Psychrometertafeln*) noch nicht in meine Hände gelangt waren, so verzeichnete ich die Beobachtungen noch nach den in der „Anleitung zu meteorologischen Beobachtungen in der österreichischen Monarchie von Kreil, Wien 1856“ veröffentlichten Tabellen und begann erst mit dem Jahre 1872 die zugleich auf alle diesbezüglichen Daten angewandte Durchführung des neuen Masses. Dafür reduzirte ich aber alle im alten Masse abgelesenen und erhaltenen Daten auf das Metermass und glaube so dem Wunsche des Centralvereines und einer grossen Zahl der sich für Meteorologie interessirenden Leser quitt geworden zu sein.

Neben der höchst einfachen, allein wegen der Menge der Daten äusserst zeitspieligen Reduktion der Reaumur'schen in die Celsius'schen Grade bediente ich mich zur Reduktion der Barometerstände der in den Sitzungsberichten der k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien (mathematisch-naturwissenschaftliche Abtheilung, Märzheft, Band VIII., Jahrgang 1852, pag. 331) von Schabus und Pohle veröffentlichten Umwandlungstabellen**), und berechnete mir ebensolche selbst für die Umwandlung des Dunstdrucks und der Niederschlagsmengen nach den angegebenen Formeln.

Die Angaben betreff der relativen Feuchtigkeit, Bevölkerung und Windrichtung erleiden durch das neue Mass natürlich keine Veränderungen.

Die Beobachtungen selbst geschahen täglich 3 mal, und zwar 7 Uhr Früh, 2 Uhr Nachmittag und 9 Uhr Abends. — Die Windfahne war auf dem Universitätsgebäude angebracht, der Regenmesser im botanischen Garten.

Die Barometerstände sind durchaus auf 0⁰ reduzirt, die

*) Dr. Jelinek: Psychrometer-Tafeln für das hunderttheilige Thermometer nach den von Herrn Direktor Dr. Heinrich Wild berechneten Tafeln bearbeitet. Wien. Hof- und Staatsdruckerei, 1871.

**) Wien. Gerolds-Sohn im Separatabdruck zu haben 1/4 Ngr. = 17 kr. 3. W.)

Temperaturangaben beziehen sich auf die jeweiligen Thermometerstände im Schatten.

I. Luftdruck (Tab. I und II).

a) Mittel: Das höchste Mittel fällt auf den Winter mit 713.47mm., das tiefste auf den Herbst mit 708.37mm.; den Monaten nach ersteres auf Februar und Dezember mit 714.80mm. und 714.48mm.; letzteres auf den November und Oktober mit 706.21mm. und 707.81mm.

Die Differenz des Winter- und Herbstmittels beträgt 5.10mm., jene des höchsten und tiefsten Monatsmittels dagegen 8.59mm.

Nach den einzelnen Beobachtungsstunden zeigt sich das Mittel sehr konstant im Juli, wo es für 7 Uhr Früh 711.94mm., für 2 Uhr Nachm. 711.21mm., für 9 Uhr Abends 711.94mm. zeigt, also in einer Differenz von 0.73mm. oscillirt, am konstantesten in Dezember, wo die Differenz zwischen dem Morgenmittel von 714.39mm., Mittagmittel von 714.44mm. und Abendmittel von 714.62mm. nur 0.23mm. beträgt.

Am schwankendsten zeigen sich die Mittel der einzelnen Ablesungen zu den festgesetzten Stunden im Jänner, wo es sich für 7 Uhr Früh 707.51mm., für 2 Uhr Nachmittags 715.21mm. und für 9 Uhr Abends 719.51mm. ergibt, woraus eine Differenz von 7.70mm. resultirt.

Im Allgemeinen zeigt sich, dass mit Ausnahme der Wintermonate das Mittel der Nachmittag - Ablesung das kleinste ist.

b) Extreme. Das absolute Maximum fällt auf den März mit 724.73mm., das absolute Minimum auf den November mit 695.49mm.; die Jahresvariation beträgt somit 29.44mm.

Nach den Monaten war die grösste Variation im Dezember mit 724.34mm., (720.94mm. und 696.60mm.) und mit 23.85mm. (721.03mm. und 697.18mm.) und im Februar mit 23.78mm. (722.99mm. und 699.21mm.).

In Bezug auf die Stunde entfällt das Maximum im Jän-

ner, Juli, Oktober, November und Dezember auf die Abend-, in den übrigen Monaten auf die Morgenstunde, das Minimum dagegen im Februar, Juni, September und November auf die Morgenstunde, im März und April auf den Mittag, in den übrigen Monaten auf die Abendablcung.

II. Temperatur (Tab. III und IV).

a) Mittel: Das höchste Mittel fällt natürlich auf den Sommer mit 17.25° C., so dass also eine Differenz von 20.87° C. sich ergibt, während Frühling und Herbst sich sehr nahe stehen, und aus deren beiden Mitteln 8.87° C. und 8.50° C. die nur geringe Differenz von 0.37° C. sich ergibt.

Die Undulation des höchsten Mittels der Jahreszeiten (Sommermittel 2 Uhr Nachmittag mit 21.37° C.) und des tiefsten Mittels derselben (Wintermittel 7 Uhr Früh mit 8.87° C.) beträgt 27.87° C.; im vorabgelaufenen Jahre dagegen nur 24.62° C., woraus als Differenz 3.25° C. sich ergibt.

Nach den Monatsmitteln zeint sich das grösste im Juli mit 20.15° C., das niedrigste im Dezember mit 10.62° C.; diese Undulation beträgt somit 30.77° C.; im vorigen Jahre betrug sie 30.24° C., so dass sich die nur kleine Differenz von 0.35° C. ergibt, wobei sich für dieses Jahr ein kälterer Dezember (10.62 gegen 5.62) und ein wärmerer Juli (20.25° C. gegen 19.00° C.) zeigte.

In Bezug auf die einzelnen Beobachtungsstunden zeigt sich in den Mitteln grosse Regelmässigkeit, mit Ausnahme des Jänners, wo die Differenz zwischen dem Nachmittagsmittel von 4.00° C. und dem Abendmittel von 4.75° C. nur 0.75° C. beträgt, während sich für die übrigen Mittel dieser Stunden eine mittlere Differenz von 4.51° C. ergibt. In dieser Beziehung zeigt sich die grösste Differenz im März mit 7.25° C. und im September mit 6.37° C.; die kleinste nach dem Jänner im Februar mit 2.50° C. Am nächsten ist sie der Mitteldifferenz im Oktober gerückt, wo sie 4.25° C.

beträgt. — Die Differenz zwischen den Mitteln der Morgen- und Mittags-Temperatur ist am grössten im September mit 10.75° C. und im May mit 9.50° C.; am kleinsten im Jänner mit 4.12° C. und November mit 4.25° C. Sie beträgt im Mittel 7.56° C.; ihr kommen am Nächsten die Differenzen der Mittel im Februar, August und Oktober mit je 7.62° C.

b) Extreme. Das Maximum der Wärme fiel auf den Juli mit 35.10° C. (im vorigen Jahre 33.60° C.); das Minimum derselben auf den Dezember mit -22.50° C. (im vorigen Jahre mit -19.12° C.) ergibt.

Nach den Monaten entfällt die grösste Variation auf den November mit 23.02° C. (im vorigen Jahre auf den Februar mit 30.25° C.); die kleinste auf den September mit 9.37° (im vorigen Jahre auf den April mit 17.00° C.).

Nach den Stunden fallen natürlich die Maximalwerthe auf die Mittags- die Minimalwerthe sämmtlich auf die Morgenablesung; nichts desto weniger war die Temperatur doch in Folge des eintretenden Sirokko oft am Abende höher, als um die Mittagsstunde, wo sie oft unter 0 stand, während dann Abends sommerliche Wärme eintrat.

c) Die fünftägigen Mittel stellen wir zum Behufe eines Vergleiches mit denen des vorigen Jahres — in Celsius'sche Grade umgewandelt — hier zusammen; sie ergeben folgende Werthe:

	1870	und	1871
1.— 5. Jänner	— 3.12	—	— 10.12
5.—10. „	— 0.50	„	— 7.00
11.—15. „	— 3.00	„	— 10.12
16.—20. „	— 3.00	„	— 0.87
21.—25. „	— 13.62	„	— 5.37
26.—30. „	— 10.50	„	— 3.57
31.— 4. Februar	— 8.15	„	— 3.12
5.— 9. „	— 8.62	„	— 2.37
10.—14. „	— 4.25	„	— 2.62
15.—19. „	— 0.25	„	— 0.75

	1870		1871
20.—24. Februar	— 0.50	und	+ 0.37
25.— 1. März	+ 3.50	„	+ 6.72
2.— 6. „	5.87	„	6.87
7.—11. „	2.12	„	7.37
12.—16. „	1.50	„	8.25
17.—21. „	2.62	„	2.50
22.—26. „	— 0.12	„	9.25
27.—31. „	+ 1.75	„	1.25
1.— 5. April	3.75	„	5.12
6.—10. „	8.25	„	8.72
11.—15. „	7.12	„	10.37
16.—20. „	7.50	„	12.37
21.—25. „	11.75	„	10.00
26.—30. „	8.12	„	11.37
1.— 5. Mai	8.50	„	70.62
6.—10. „	11.87	„	7.75
11.—15. „	15.75	„	14.25
16.—20. „	18.50	„	9.62
21.—25. „	19.37	„	7.87
26.—30. „	15.37	„	10.62
31.— 4. Juni	15.50	„	12.37
5.— 9. „	16.75	„	10.75
10.—14. „	17.50	„	14.00
15.—19. „	19.37	„	18.37
20.—24. „	20.00	„	15.62
25.—29. „	15.75	„	13.12
30.— 4. Juli	14.62	„	20.12
5.— 9. „	21.87	„	17.75
10.—14. „	21.75	„	18.37
15.—19. „	17.87	„	22.37
20.—25. „	19.12	„	22.37
26.—29. „	19.00	„	19.75
30.— 3. August	19.62	„	17.00
4.— 8. „	20.12	„	15.62
9.—13. „	16.62	„	19.62

	1870		1871
14.—18. August	+ 15.63	und +	18.12
49.—23. „	12.00	„	18.62
24.—28. „	11.12	„	17.75
29.— 2. September	15.37	„	18.00
3.— 7. „	14.25	„	18.87
8.—12. „	12.50	„	16.00
13.—17. „	10.12	„	17.87
18.—22. „	8.37	„	12.87
23.—27. „	7.12	„	13.82
28.— 2. Oktober	8.25	„	14.62
3.— 7. „	8.62	„	8.62
8.—12. „	9.50	„	7.87
13.—17. „	10.25	„	6.12
18.—22. „	6.62	„	7.12
23.—27. „	8.37	„	1.75
28.— 1. November	5.12	„	— 0.37
2.— 6. „	3.12	„	4.00
7.—11. „	3.62	„	9.00
12.—16. „	2.87	„	0.75
17.—21. „	8.62	„	— 0.50
22.—26. „	9.12	„	— 5.50
27.— 1. Dezember	3.37	„	— 2.62
2.— 6. „	— 7.37	„	— 11.50
7.—11. „	— 5.50	„	— 12.37
12.—16. „	+ 3.00	„	— 12.37
17.—21. „	+ 3.50	„	— 10.00
22.—26. „	— 9.25	„	— 8.00
27.—31. „	— 8.25	„	— 9.75

d) Frosttage, d. h. Tage, an denen die Temperatur einmal unter 0° sank, entfielen auf's Jahr 1871, im Ganzen 101 (im Jahre 1870 dagegen 115) und sie vertheilen sich:

auf	1869	1870	1871
Jänner	28	30	28
Februar	12	24	24
März	21	21	0

auf	1869	1870	1871
April	1	5	0
Oktober	9	3	4
November	17	9	14
December	23	23	31

Man ersieht hieraus, dass im Allgemeinen die erste Hälfte des abgelaufenen Jahres weniger Frosttage hatte, während in der zweiten Hälfte ein Mehr von 14 Frosttagen sich ergibt, was besonders dem äusserst strengen, aber in landwirtschaftlicher und sanitätlicher Hinsicht doch höchst günstigem December zuzurechnen ist, in welchem Monate an keinem Tage, — zu keiner Stunde das Thermometer über 0° stieg, sondern das Maximum der Temperatur (am 1. 2 Uhr Mittags) — 0.87° C. stand.

Die Gränze der Frosttage fällt im Jahre 1871 zwischen 1. Jänner und 18. Februar (mit -1.25° C.) und 24. Oktober (mit -0.50° C.) und 31. December; für das Jahr 1870 dagegen zwischen 1. Jänner und 13. April (mit 0.25° C.) und 12. Oktober mit 0.75° C.) und 31. December, woraus sich also ein äusserst kurzes Anhalten der Kälte im verflossenen Jahre gegen das Vorjahr ergibt.

e) Sommertage d. h. Tage, an denen die Temperatur einmal des Tages über 25° C. = 20° R. steigt, waren im vergangenen Jahre 49, also um 9 mehr als im vorvergangenen, wo die Zahl derselben nur 40 betrug. Sie vertheilen sich folgender Massen auf die einzelnen Monate:

Im Jahre	1869	1870	1871
Mai	3	10	5
Juni	4	12	3
Juli	12	15	26
August	0	3	6
September	0	0	10

Hieraus zeigt sich, dass der Sommer dieses Jahres wärmer war, als jener des vorvergangenen, dass aber die wärmeren Tage mehr in den Anfang des Herbstes, als auf das Ende des Frühlings fielen.

Im Allgemeinen war aber die Menge der Wärmegrade eine ziemlich gleiche mit jenen des Jahres 1870. Vergleicht man nämlich die Mittelwerthe der einzelnen Monate, auf welche in den beiden letztverflossenen Jahren Sommertage treffen, so zeigen sich als solche:

für	1870	1871
Mai	14.75	11.75
Juni	18.37	14.37
Juli	19.00	20.25
August	15.25	17.62
September	11.00	18.25

Hieraus ergeben sich als Durchschnittszahlen die Mittel 16.45 und 15.12, woraus die nur kleine Differenz von 1.33°C . erscheint.

Der erste Sommertag fiel auf den 25. Mai mit 27.50°C . (im Jahre 1870 dagegen schon auf den 14. Mai mit 25.25°C .); der letzte auf den 11. September mit 27.50°C . (im Jahre 1870 dagegen auf den 5. August mit 25.25°C .).

III. Dunstdruck (Tab. V und VI).

a) Mittel. Der Dunstdruck zeigt einen sehr regelmässigen Verlauf, sowohl nach den einzelnen Beobachtungsstunden, als auch nach den allgemeinen Monatsmitteln, indem er im Sommer am grössten, im Winter am kleinsten, und hier wieder nach den einzelnen Monaten so erscheint, dass das Monatsmittel desselben im Juli — also dem heissesten Monate — am grössten ist, indem es 11.505mm . beträgt und im December, als dem kältesten Monate am kleinsten wird, nämlich 1.669mm . Die Jahresundulation beträgt daher 9.836mm ., während jene der Jahreszeiten mit grösstem und kleinsten Mittel also die Differenz des Sommermittels von 10.354 und des Wintermittels von 2.503 , nur 7.851mm . zeigt. Die Undulation des Frühling- und Herbstmittels von 5.572 und 5.370 beträgt 0.202mm ., also eine höchst kleine Differenz, gerade so wie auch jene der Temperatur nur 0.37° beträgt.

In Bezug auf die stündlichen Beobachtungsmittel zeigt sich eine kleine Unregelmässigkeit in so ferne, als das grösste nachmittägige Mittel nicht zugleich auf den wärmsten Monat, den Juli, entfällt, sondern auf den August. Dieser Monat zeigt als Temperaturmittel dieser Stunde 21.87° C., der Juli aber 24.12° C., also eine Differenz von 2.25° C.; dagegen zeigt ersterer Monat ein Dunstdruckmittel von 12.091mm . letzterer von 11.685mm ., also eine Differenz von 0.406mm . Ausserdem zeigt sich der Dunstdruck in den Abendstunden oft gleich oder höher, als jener der Mittagsstunden, obwohl das Thermometer den regelmässigen Stand zeigt; so namentlich im April, Juni und September. Im Mai war das Mittags- und Abendmittel gleich gross.

b) **Extreme.** Das Maximum des Dunstdrucks fällt auf den 26. August mit 15.858mm .; das Minimum auf den 21. März mit 0.067mm ., woraus sich als Jahresvariation 15.791mm . ergibt.

Nach den Monaten entfällt die grösste Variation der festen Beobachtungsstunden auf die Mittags- und Abendstunde des August mit 8.639mm . und 8.600mm .; die kleinste Variation auf den Abend und Mittag des Dezember mit 0.345mm . und 0.609mm . — Die Differenz der Variationen im Frühling und Herbst 3.817mm , ist abnormer Weise — nur um 0.578 kleiner, als jene zwischen Sommer und Winter, welche 4.395mm . beträgt; jene der Temperatur ergibt 0.35° C., jene von Winter und Sommer dagegen 7.55° C. zeigt.

Nach den Stunden entfällt das Maximum in 7 Monaten regelmässig auf die Mittagsablesung; im März, April, Mai, September und November auf den Abend; wohl nur eine Folge des häufig Nachmittag eintretenden Sirokko.

IV. Feuchtigkeit (Tab. VII und VIII).

a) **Mittel.** Die Feuchtigkeit der Luft (relative Feuchtigkeit) wurde, wie der Dunstdruck nach den Tafeln in Kreils eingangs erwähnter „Anleitung zu meteorologischen Beobach-

tungen“ berechnet. Die Mittelwerthe zeigen ziemlich Regelmässigkeit, abgesehen von einigen Oscillationen, wie sie sich mehr weniger jedes Jahr wiederholen. — Der grösste Mittelwerth fällt auf den Winter mit 77.1%, der kleinste auf den — Frühling mit 66.9%, dass die Differenz beider nur 10.2% beträgt. Die Undulation des Sommer- und Herbstmittels beträgt 4.9%.

Nach den Monaten zeigt den grössten Feuchtigkeitsgehalt der Luft des Jänner mit 84.5%, den kleinsten der Mai mit 62.6, wobei freilich zu erwähnen ist, dass die starken Ueberschwemmungen der Vorstädte in den Tagen des 26., 27. und 28. Juni, das Monatsmittel beeinträchtigt haben mochten, um so mehr, als auch der Posten des Psychrometers stark mitgenommen wurde, in Folge dessen an demselben ein plötzliches, stark merkliches und zur sonstigen Temperatur unproportionirtes Fallen statt hatte. — Die Undulation des Jänner und Maimittels beträgt 21.9%. Ein zweites Maximum der Monatsmittel zeigt sich wieder im Oktober mit 81.2%, und ihm schliesst sich jenes vom August mit 78.9% an, während die Monate März und September (69.9 und 69.9) Juni und Juli (67.3 und 67.0) und November und Dezember (76.9 und 76.1) nahezu gleiche Mittelwerthe zeigen.

b) **Extreme.** Die grösste Feuchtigkeit zeigt der November, indem in diesem Monate das Maximum der Morgen- und Abendstunden 100% beträgt, und das Mittel der Maximalwerte 99%⁰ ergibt, wogegen der August ebenfalls an einem Tage den Maximalwerth von 100%⁰ zeigt, allein den kleinen Mittelwerth von 92%⁰ erscheinen lässt. Nach den Mitteln der Maximalwerthe erscheint der Jänner und Oktober gleich mit 97%⁰, ihm schliesst sich der Februar an, wogegen dann anderseits März und Dezember-Mittel mit 91%⁰ und als das kleinste sich jenes vom Juni mit 87%⁰ ergibt.

Der Minimalwerth der Feuchtigkeit zeigt sich am 4. Februar Mittags mit 9.3%⁰ und Abends mit 23%⁰, dem sich als nächster Minimalwerth 35%⁰ anschliesst, so dass die Dif-

ferenz zwischen den Jahresextremen der Feuchtigkeit 91% beträgt. — Die auffallende Erniedrigung des Feuchtigkeitsgehaltes der Luft, welcher am Morgen des 4. Februar noch 84% betrug, war eine Folge des Abends mit grosser Stärke eintretenden Sirokko. — Nach den Mittelwerthen der Minimal-Extreme ergibt sich als der trockenste Monat der Juni mit 30%, (zugleich das Mittel für Frühling und Sommer), und ihm schliesst sich Februar und März an, mit je 34%. Die Undulation zwischen dem grössten und kleinsten Mittel der Feuchtigkeitsminima beträgt 67%.

V. Bewölkung (Tab. IX und XII).

Nach dem allgemeinen Jahresmittel war der Himmel zu allen Stunden des Jahres zur Hälfte bewölkt; nach den Jahreszeiten zeigen sich Frühling-Winter und anderseits Sommer-Herbst gleich und zwar erstere weniger ($M = 4.5$), letztere mehr als zur Hälfte bewölkt ($M = 5.5$).

Nach den einzelnen Stunden erscheint die Bewölkung am geringsten zur Abendstunde ($M = 4.8$); dagegen fast gleich zur Morgen- und Mittagsstunde ($M = 5.0$ und 5.1).

Die stärkste Bewölkung zeigt sich für die Nachmittagsstunde des Sommers mit 6.5; die geringste für die Abendstunde des Winters mit 3.9

Den einzelnen Monaten nach entfällt das grösste Mittel auf den November mit 8.1 und auf den April mit 7.3; das kleinste auf den Februar und December mit 3.4 und 3.5.

Der Zahl nach entfallen die meisten ganz heitern, wolkenlosen Tage auf den Winter mit 36, die wenigsten auf den Frühling mit 19 und den Sommer mit 20; der Herbst hatte deren 26.

Ganz bewölkte Tage waren am meisten im Herbst 35, am wenigsten im Frühling 25 und im Sommer 26; der Winter hatte deren 28.

Die Zahl der ganz heitern Tage des Jahres waren 101, jene der ganz bewölkten 114, also von letzteren um 13 mehr als von erstern.

Die Zahl der halbheiteren Tage (B. 5—9) war um 23 grösser, als die Zahl der heiteren Tage (B. 1—4), indem von ersteren 84, von letzteren 61 auf das Jahr entfielen, so dass von den 365 Tagen des abgelaufenen Jahres 167 reine oder wenig bewölkte, und 198 mehr als ganz bewölkte Tage zu verzeichnen sind.

Nach den Monaten zeigen der Februar und der Oktober die grösste Zahl ganz heiterer Tage, nämlich 13; der April und der November die kleinste Zahl nämlich nur 2, während andererseits der Februar, Mai und September die kleinste Zahl von ganz bewölkten Tagen, nämlich 5, und der November die grösste Zahl derselben, nämlich 21 (der Jänner 15) zeigt.

Nach den einzelnen Stunden bietet sich in so ferne grosse Regelmässigkeit, als der Himmel am Abende am öftesten ganz rein war, (an 130 Tagen), dagegen um Mittag am seltensten (nur 62 mal); am Morgen erscheint das arithmetische Mittel beider. — Ebenso wie ganz rein zeigte sich der Himmel auch ganz wolkenbedeckt um Mittag am seltensten (nur 93 mal) — wogegen er meist mehr als wenig bewölkt erschien. — Andererseits war er gerade am Abende am öftesten ganz trübe, wie er auch am Abende am öftesten ganz wolkenlos war, so dass etwal mehr als 1 Drittel der Tage des Jahres und Abends ganz bewölkten und fast ebensoviele Tage ganz reinen Himmel zeigten.

VI. Windrichtung und Stärke (Tab. X und XI).

Der häufige Wechsel der Windrichtung zeigt wohl nur zu deutlich, dass die Angaben in dieser Beziehung, wenn auch relativ genau, sich häufig auf ab- und eingeleitete, durch Thalwände bezeichnete Richtungen beziehen und daher die diesbezüglichen Daten wohl schwer wissenschaftlich zu verwerthen sind.

Der am meisten und zu jeder Tageszeit am öftesten wehende Wind war der Ostwind — hier zu Lande „Gut Wetter-Wind“ — im Ganzen unter den täglich 3maligen

Beobachtungen 424 mal wehend, und zwar nach den einzelnen Stunden: um 7 Uhr 115 mal, 2 Uhr 145 mal, 9 Uhr 164 mal.

Häufige Winde waren der Nordwind, hier als „Scharnitzer-Wind“ bekannt und der fast ebenso häufig beobachtete Nordost. — Während jedoch ersterer besonders Abends oft wehte (65 mal) und man ihn am seltensten Mittags (nur 48 mal) und etwas häufiger (53 mal) Morgens merkte, trat letzterer öfter am Morgen ein (54 mal) und wurde gegen Mittag abnehmend (nur 45 mal) Abends seltner beobachtet (48 mal). Der Sirokko (Südwind oder Föhn), bei uns als „warmer Wind“ bekannt, verdächtigt und gefürchtet, wurde nur 102 mal im Jahr beobachtet, und zwar am öftesten — plötzlich gewöhnlich am Morgen zwischen 9 und 11 Uhr ankommend — nun Mittag (62 mal) seltner — allein wegen der plötzlichen höchst fühlbaren Temperaturerhöhung viel merklicher — am Abende (43 mal) und noch seltner am Morgen (25 mal).

Seltner als dieser erscheint der Westwind bekannt als „Schlecht Wetter-Wind“; er zeigt sich besonders häufig am Morgen (55 mal), und nimmt über dem Mittag gegen den Abend hin ab, so dass er Abends nur 20 mal beobachtet wurde.

Am seltensten zeigte sich dagegen der Südwest-Wind, welcher im Gegensatze zum Ostwinde in den einzelnen Beobachtungsstunden eine Abnahme von Morgen gegen den Abend zeigt, indem man ihn um 7 Uhr 15 mal, um 2 Uhr 10 mal und um 9 Uhr 8 mal beobachtete. Er erscheint zugleich in jeder der 3 Beobachtungsstunden am seltensten. Gleich oft (60 mal) wehte im Jahre Südost und Nordwest — in höchst antagonistischer Wirkung. Ersterer nimmt vom Morgen gegen den Abend hin ab, so dass er vom Morgen mit 23, am Mittag auf 22, und am Abende auf 16 Beobachtungen sinkt; letzterer zeigte sich am Mittage nur 17 mal, dagegen Morgens und Abends öfter: 23- und 19 mal.

In Bezug auf die Windstärke gilt im Allgemeinen wohl

das schon Bemerkte, das nämlich selbstständige Winde wohl selten auftreten, sondern häufig nur zurückprallende Windrichtungen — und mit ihnen auch veränderte Windstärken zu beobachten sind.

Stets zeigt sich die grösste Windesstärke auf den Mittag fallend, die kleinste auf den Abend und auf den Sonnenuntergang. Aus der Summirung der betreffenden, die Windstärke angehenden Zahlen und deren Zusammenstellung ergibt sich, dass, die durchschnittliche Windesstärke des Abends = 1 gesetzt, jene des Morgens 1.5, und jene des Mittags 3 beträgt.

Nach den einzelnen Jahreszeiten ergibt sich das Verhältniss der Windstärke am Morgen zu jener am Mittag und Abende

im Frühling, wie	2	:	3	:	1
„ Sommer, „	1	:	3	:	1
„ Herbst, „	1	:	4	:	1
„ Winter, „	2	:	2	:	1

Die Folgerungen hieraus ergeben sich wohl leicht von selbst, und es sei hier nur bemerkt, dass der auf den Herbst fallende stärkere Wind alljährlich erscheint und dass dieser das Abreifen des Mais vorzüglich ermöglicht und begünstigt. Nach den einzelnen Monaten zeigen sich die meisten stärkern Winde im Juni, ausserdem einzelne Stürme im März, April, Juli, August und November. Der stärkste Sturm wehte am 17. Juni Abends.

VII. Niederschlag (Tab. XI und XII).

a) Mittel. Nach den Jahreszeiten entfällt die grösste Summe des Niederschlages auf den Sommer mit 87.43cm., so dass die Undulation 80.78cm. beträgt, während jene im Herbst und Frühling sich sehr nahe stehen und ihre Undulation 4,338mm. beträgt.

Von den einzelnen Monaten zeigt die grösste der Juli mit 12.592cm., die kleinste der Februar mit 1.691cm., so dass die Undulation 10.901cm. — 1.09dm. beträgt. Neben

der grossen Monatssumme des Juni mit 9.125^{cm.} treten Maximalwerte ein in den Monaten April — (im Frühling) und November (im Herbst), während anderseits September und December Minimalwerte zeigen.

Die Jahressumme ist verhältnissmässig sehr gross: während dieselbe im vorigen Jahre nur 5.881^{dm.} betrug und dem allgemeinen Mittel ziemlich nahe kam, erscheint sie für dieses abgelaufene Jahr fast verdreifacht und beträgt 1.245^{m.}

b. Extreme. Die grössten innerhalb 24 Stunden gefallene Niederschlagsmengen entfallen auf die Monate Juli und Mai; die überhaupt grösste unter einmal beobachtete Menge beträgt 31.592^{mm.} und fiel am 11. Juli Abends; ihr schliesst sich jene des 22. Mai an mit 24.684^{mm.}, wogegen das kleinste Maximum auf den 9. Februar fällt und 5.28^{mm.} beträgt; das nächst grösste zeigt September: die am 27. desselben Monats gefallene Menge mass 11.775^{mm.}

c) Die Anzahl der Tage mit messbaren Niederschlägen beträgt im Jahre 115, jene mit unmessbaren, worunter besonders Streich- und Gewitterregen, sowie leichte Schneefälle zählen, 19, so dass im Ganzen 134 Tage mit Niederschlägen zu notiren wären. Davon entfallen die meisten auf den Sommer 47 und fast eben so viele (46) auf den Frühling; dagegen hat der Winter (19) und der Herbst wieder nahezu gleich viele Tage (: 0) mit Niederschlägen.

Diese vertheilen sich so, dass auf das ganze Jahr 27 Schnee- und 88 Regentage entfielen, an denen die Niederschläge messbar waren. Von diesen treffen:

auf den Frühling	5	Schnee-	und	32	Regentage,	im Ganzen	37
Sommer	0	„	„	41	„	„	41
Herbst	6	„	„	15	„	„	21
Winter	13	„	„	3	„	„	16

Dazu entfallen von Tagen mit geringen und nicht messbaren Niederschlägen auf den Frühling 9, Sommer 6, Herbst 1, Winter 3.

Von den einzelnen Monaten hat am wenigsten Tage mit Niederschlägen der trocken-kalte December mit 3, der Sep-

tember mit 5 und Februar mit 6; die meisten entfallen auf den Juni mit 19 und April mit 16 Tagen.

Die Gränze der Schneetage fällt so, dass der letzte messbare Schneefall auf den Anfang April trifft; der erste Schneefall im Thale ereignete sich am 25. Oktober Abends. Er blieb erst vom 13. November an liegen.

VIII. Gewitter.

Die Gewitter zogen zur grössten Zahl im Norden der Stadt dem Kalkalpenzuge entlaug und fielen erst oberhalb Hall in's Thal, so dass die Südseite der Stadt häufig während des ganzen Verlaufs des Gewitters geschont blieb.

Heftigere Gewitter fanden statt am 18. Juni, 1., 10., 12., 23. 24. und 30. Juli, 26. August, 1., 5. und 24. September. — Das letzte zeigte sich mit grösserer Wucht im Südost der Hauptstadt. — Bei dem am 30. Juli sich entladenden Gewitter richtete ein Hagelschlag am Südabhang der Kalkalpen starken Schaden an; sonst war keines schädlicher Natur. — Die Anzahl derselben betrug 13.

IX. Ausserordentliche Erscheinungen.

Von ausserordentlichen Erscheinungen ist einer allgemeinen Ueberschwemmung der ganzen Umgebung der Stadt, die besonders die Vorstädte traf und schwer heimsuchte, zu notiren. Sie machte sich in ihrem Hauptauftreten, besonders an den Tagen zwischen den 26.—30. Juni bemerkbar und entstand durch Anschwellen aller Gebirgsbäche in Folge des Schneeschmelzens.

Ausserdem bemerkte man im Sommer fast allabendlich starkes Wetterleuchten im Nordost, sowie an vielen Abenden des Winters oft auffallend intensive Mondhöfe.

Zu notiren wäre ferner, ein um Mitternacht des 20. November nordwärts über die Stadt brausendes Meteor.

Von Nordlichtern, wie deren zwei von ausserordentlicher Schönheit in Vorarlberg beobachtet wurden, bemerkte man hier nichts. Ein solches zeigte sich in Bregenz am 18. April Abends zwischen $8\frac{1}{2}$ und $10\frac{1}{2}$ und ein anderes am 13. Februar Abends.

T a b e l l e n.

I. T a b e l l e

Tag	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1	711.173	718.730	722.023	704.833	711.128	707.270
2	710.880	716.587	723.783	706.511	714.353	707.112
3	709.211	713.252	721.054	708.037	711.128	706.006
4	706.165	710.767	717.015	710.022	709.030	701.608
5	710.587	713.744	717.557	710.587	712.437	703.390
6	713.068	710.564	714.759	712.549	714.804	703.525
7	711.941	713.924	713.338	713.631	715.165	705.601
8	703.525	712.595	716.271	714.827	712.752	705.555
9	697.774	705.916	719.836	711.534	708.195	709.345
10	699.239	704.009	715.481	706.909	710.790	709.639
11	698.158	703.615	718.798	713.450	708.692	710.022
12	707.203	713.405	715.729	715.459	706.210	709.075
13	714.669	714.227	713.248	712.211	703.299	712.188
14	712.864	717.488	712.527	709.842	702.622	713.879
15	710.361	717.444	705.082	705.510	702.577	711.579
16	707.654	717.106	701.630	707.676	705.376	710.677
17	702.126	718.956	708.466	706.661	704.448	709.143
18	699.037	720.850	713.493	708.647	709.120	707.857
19	697.119	719.024	712.098	703.503	714.917	708.511
20	702.962	712.864	709.977	705.624	716.655	706.699
21	706.165	712.482	710.339	708.308	713.970	708.217
22	708.389	719.767	712.527	710.428	714.714	711.624
23	711.195	720.602	712.482	706.385	712.820	711.624
24	712.031	719.790	712.752	709.008	712.797	710.813
25	717.157	721.167	712.729	712.008	711.684	705.465
26	704.157	719.813	710.925	811.782	712.437	709.842
27	707.766	716.767	711.534	710.000	709.910	710.587
28	708.579	712.776	710.428	711.060	711.534	710.813
29	711.489	—	710.383	708.240	712.707	710.744
30	713.992	—	710.368	706.842	711.331	709.842
31	717.421	—	709.459	—	707.992	—

Luftdruck.

Tag	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	711.264	713.428	715.752	711.669	705.533	699.803
2	709.368	710.722	715.549	700.006	704.901	702.171
3	711.782	708.466	716.045	704.518	706.430	697.278
4	714.173	707.315	714.984	703.164	707.225	699.104
5	715.210	712.595	714.669	705.104	708.353	703.525
6	719.722	716.000	714.015	703.525	707.022	706.120
7	717.580	716.429	713.360	707.203	712.166	702.443
8	714.218	711.421	710.790	706.932	713.947	701.112
9	714.466	713.113	707.519	707.766	715.481	704.337
10	711.421	712.707	709.089	704.157	716.564	701.946
11	707.766	711.421	709.053	702.962	703.525	718.413
12	713.473	711.038	710.496	707.203	701.179	720.715
13	715.120	710.090	711.016	708.579	710.970	720.264
14	715.571	708.849	712.459	713.992	714.782	720.467
15	515.052	708.376	712.414	710.181	706.475	719.159
16	716.744	710.428	710.799	710.406	704.470	718.008
17	715.729	708.037	709.255	712.482	700.908	716.993
18	713.135	706.385	709.368	711.918	697.323	717.444
19	709.271	708.037	708.872	709.008	706.661	718.143
20	709.053	713.676	702.504	710.654	714.556	715.978
21	712.031	714.173	714.984	715.436	708.872	716.406
22	712.977	712.572	711.444	714.399	708.692	716.022
23	713.225	711.444	710.993	708.376	708.037	716.406
24	706.791	712.887	713.180	713.158	706.887	716.789
25	701.698	712.211	711.173	710.587	704.878	714.060
26	702.848	712.166	701.585	699.239	704.225	711.827
27	705.781	715.143	703.525	702.126	707.112	708.872
28	712.482	716.203	704.248	710.451	707.541	712.932
29	711.579	716.112	709.376	706.452	708.466	714.511
30	709.211	713.834	706.842	706.120	903.277	715.661
31	709.526	713.113	—	708.534	—	716.655

III. Tabelle.

	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1	-11.25	-5.25	+1.62	+1.50	+9.75	+17.57
2	-10.37	-5.12	2.62	4.25	8.87	10.87
3	-7.75	-3.37	4.50	7.00	1.25	8.62
4	-11.12	+3.87	10.75	6.87	14.24	8.62
5	-10.00	+1.75	8.25	7.75	9.25	11.75
6	-8.50	+6.25	8.50	7.62	8.37	10.25
7	-9.37	+2.87	9.62	8.62	6.72	11.12
8	-5.50	-0.25	9.87	9.25	6.72	8.50
9	-3.87	+1.50	4.50	9.25	9.00	12.50
10	-4.87	+1.00	6.12	8.87	8.0	13.62
11	-6.72	-0.37	6.62	7.75	11.75	12.75
12	-8.50	-3.50	9.25	9.75	15.75	13.87
13	-8.37	5.75	11.00	13.87	14.75	14.12
14	-12.00	-4.37	10.37	9.62	16.62	15.00
15	-14.25	2.75	8.50	10.87	12.87	18.25
16	-4.12	-1.37	2.37	13.12	9.62	22.00
17	+0.87	-0.75	1.75	12.75	6.12	24.62
18	+0.37	-0.12	0.25	12.62	10.00	24.87
19	+2.25	+0.78	2.00	16.12	11.75	14.87
20	-0.75	+0.37	2.50	7.37	10.62	15.25
21	-6.25	0.00	6.00	9.37	8.75	13.87
22	-5.62	+0.62	7.50	11.12	12.00	14.00
23	-5.12	+0.50	9.12	9.87	12.50	16.50
24	-4.62	+2.25	10.37	9.87	16.00	18.87
25	-5.37	+3.75	10.75	9.87	19.12	19.25
26	-4.12	+4.37	10.12	11.75	18.62	10.62
27	-2.37	+4.37	4.62	11.75	19.75	11.00
28	-3.12	+9.00	3.37	9.50	20.37	11.37
29	-3.50	—	0.25	12.00	20.62	13.62
30	-5.75	—	0.87	11.00	17.12	14.87
31	-5.37	—	2.37	—	16.50	—

Temperatur.

	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	+22.62	+14.50	+20.12	+10.62	+3.12	-1.75
2	22.62	16.87	21.00	11.12	+4.00	-6.25
3	21.37	20.50	21.12	9.50	+4.50	-15.37
4	18.87	14.87	20.62	9.37	+2.00	-12.62
5	18.00	13.87	21.00	8.00	+3.12	-10.25
6	14.62	14.37	19.25	8.12	-13.25	+6.50
7	17.50	15.75	20.87	8.37	-9.62	+11.37
8	16.50	19.12	21.25	10.87	-10.87	+15.50
9	22.37	18.00	20.87	9.87	-16.87	+12.87
10	24.50	18.37	20.75	9.62	-17.12	+3.87
11	23.87	19.75	23.25	7.25	+3.00	-7.50
12	11.50	20.75	17.62	6.62	+2.00	-11.75
13	14.62	21.12	15.00	5.37	+0.87	-16.87
14	17.37	19.75	14.87	3.75	+0.12	-11.87
15	21.37	18.12	15.62	6.25	-1.00	-9.37
16	20.12	17.75	15.50	7.62	+1.50	-11.87
17	22.75	17.25	15.37	7.87	+1.62	-7.62
18	24.75	19.25	15.75	7.12	+0.12	-12.25
19	22.87	18.25	15.50	7.25	+1.37	-10.75
20	23.50	17.87	12.86	8.62	-0.87	-9.87
21	23.12	17.87	15.12	7.25	-5.00	-9.62
22	22.12	19.75	14.37	5.87	-3.25	-8.87
23	23.50	19.50	14.87	7.75	+0.78	-2.87
24	14.37	18.87	14.87	4.50	-2.25	-7.50
25	14.37	19.25	14.12	4.50	-4.00	-10.00
26	17.50	19.87	11.37	2.87	-4.62	-10.50
27	20.00	16.00	13.24	3.50	-3.87	-9.75
28	24.25	14.75	12.50	4.12	-4.62	-11.12
29	23.37	14.87	11.50	3.00	+3.75	-9.87
30	20.37	14.87	15.25	3.50	+1.37	-9.12
31	12.00	18.12	--	2.62	--	-8.75

I V. Tabelle.

	Monats-Mittel			Absolutes Maximum					Absolutes Minimum					Variation	
	7 h M.	9 h M.	2 h M.	M.	am	2 h.	am	7 h.	am	2 h.	am	9 h.	M.	9 h.	M.
Jänner	8.12	4.00	9.25	6.91	17.	10.62	14.	18.50	14.	9.25	10.62	14.37	21.29	19.87	21.29
Februar	4.00	3.62	11.62	6.91	7.	2.75	13.	10.00	13.	11.62	2.75	1.20	15.58	14.37	15.58
März	2.00	9.25	16.00	12.50	14.	0.25	3.	2.62	14.	16.00	0.25	1.20	13.71	15.75	13.71
April	5.62	13.50	19.50	16.54	30.	4.62	2.	0.25	2.	19.50	4.62	1.34	15.17	14.83	15.17
Mai	8.00	17.50	27.75	21.27	29.	7.25	3.	2.25	3.	27.75	7.25	4.92	16.25	20.50	16.25
Juni	11.12	18.00	29.12	26.83	18.	8.62	4.	7.00	4.	29.12	8.62	7.96	18.21	20.50	18.21
Juli	14.87	24.12	35.10	27.41	3.	12.75	13.	8.87	13.	35.10	12.75	10.79	16.62	22.35	16.62
August	14.25	21.87	28.00	22.67	23.	16.00	1.	8.87	1.	28.00	16.00	12.29	10.38	12.00	10.38

Temperatur.

	September	Oktober	November	Dezember	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Jahr
	+11.62	+ 3.25	- 0.37	-14.62	+ 5.25	13.37	4.87	- 8.87	+ 3.62
	22.37	10.87	+ 4.62	- 6.87	13.37	21.37	12.62	- 0.75	+11.12
	16.00	6.62	+ 1.50	10.37	8.00	16.87	8.00	- 1.50	+ 7.00
	18.25	6.87	+ 1.87	-10.62	8.87	17.25	8.50	- 3.62	+ 7.62
	17.12	10.25	14.00	- 3.25	15.25	24.37	17.12	+ 3.62	24.37
	10.	1.	8.	1.	29.5.	18.6.	10.6.	17.1.	18.6.
	29.75	15.37	17.62	- 0.87	27.75	35.10	29.75	11.62	35.10
	2.	2.	8.	1.	27.5.	23.7.	2.9.	28.2.	15.7.
	21.75	12.00	15.00	- 2.39	20.50	27.00	21.75	15.25	27.00
	7.	8.	8.	1.	29.5.	17.6.	7.9.	28.2.	17.6.
	22.54	12.54	15.54	- 2.17	21.17	28.82	22.54	10.16	28.82
	7.75	- 2.00	- 9.62	-22.50	- 2.62	7.00	- 9.62	-22.50	-22.50
	19.	30.	28.	13.	3.3	4.6	28.11.	13.12.	13.12.
	13.37	+ 3.75	- 3.25	-13.75	+ 0.25	8.62	- 3.25	-13.75	-13.75
	26.	26.	21.	10.	14.3	7.6	22.11.	10.12.	10.12.
	9.50	+ 2.50	- 5.25	-16.50	- 0.25	8.25	- 5.25	-16.50	-16.50
	19.	26.	25.	9.	1.4	8.6	25.11.	9.12.	9.12.
	10.21	+ 1.42	- 6.04	-17.58	- 0.87	7.96	- 6.04	-17.58	-17.58
	9.37	12.25	23.62	+19.25	17.87	17.37	26.74	26.12	46.87
	16.38	11.42	20.87	12.88	27.50	26.48	33.00	25.37	48.85
	12.25	9.50	20.25	14.11	20.75	16.75	27.00	31.75	43.50
	12.67	11.06	21.58	14.75	21.71	20.20	28.91	27.85	46.41

7°

V. T a b e l l e

Tag	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1	1.556	2.459	3.495	3.992	5.280	7.625
2	1.736	2.459	3.654	4.259	5.302	7.827
3	2.099	3.315	3.270	4.331	5.054	6.453
4	1.579	1.826	4.331	4.804	7.264	6.700
5	1.804	3.857	4.056	4.715	4.624	6.746
6	1.984	3.721	4.168	4.168	5.009	7.197
7	1.804	3.992	5.121	5.031	5.708	7.286
8	1.871	3.835	5.167	4.692	5.708	7.264
9	2.977	4.624	5.482	5.347	6.813	7.557
10	2.278	4.038	5.076	5.302	6.385	6.925
11	1.984	3.495	5.031	5.753	4.872	7.399
12	2.413	2.910	4.782	4.917	4.647	6.588
13	1.939	2.526	4.986	7.016	6.070	8.099
14	1.172	2.842	4.986	6.363	7.016	9.745
15	1.149	3.067	6.182	6.835	7.918	9.001
16	2.616	3.180	3.880	7.331	7.264	7.760
17	3.925	2.887	3.812	7.557	6.295	9.316
18	4.489	2.864	3.540	7.557	6.903	9.249
19	4.259	2.752	4.056	6.070	5.844	9.068
20	2.932	3.721	4.038	5.912	6.363	8.820
21	2.167	4.146	4.534	4.849	7.445	8.482
22	2.256	3.563	5.076	6.453	5.844	9.135
23	2.819	2.503	4.191	7.376	5.347	10.196
24	2.819	3.022	4.212	6.475	5.482	10.105
25	2.707	3.654	4.489	6.948	5.572	10.128
26	2.616	3.586	4.894	6.790	6.363	7.757
27	3.112	3.992	6.092	7.850	7.354	7.106
28	3.135	4.038	4.849	7.692	7.039	7.264
29	3.044	—	3.744	7.174	8.527	8.776
30	2.571	—	3.857	7.084	8.573	9.001
31	2.864	—	3.992	—	8.189	—

Dunstdruck.

Tag	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	10.151	8.482	11.910	9.113	4.986	3.405
2	12.745	9.135	11.797	7.106	4.964	2.189
3	10.196	9.180	12.159	7.331	4.602	1.059
4	8.955	9.970	12.159	6.835	4.123	1.375
5	10.602	9.970	11.842	6.880	3.450	1.782
6	9.361	9.519	11.301	6.678	4.398	1.217
7	9.135	9.361	11.098	6.948	6.318	1.759
8	9.135	11.020	11.550	7.850	5.121	1.398
9	11.165	10.737	10.669	7.918	5.641	0.805
10	10.647	10.263	11.617	6.925	4.557	0.850
11	10.241	12.474	11.111	6.475	3.699	2.167
12	8.075	13.466	10.759	5.009	4.917	1.105
13	9.113	12.497	9.745	5.009	4.669	0.873
14	9.722	13.151	7.873	5.280	3.970	1.601
15	10.037	13.084	8.075	5.618	3.766	1.916
16	11.662	13.662	9.790	6.002	4.647	1.579
17	13.594	13.287	8.550	6.430	4.191	1.961
18	13.549	12.113	8.057	6.227	4.015	1.398
19	14.226	13.594	5.235	5.415	3.450	1.194
20	13.038	12.023	7.715	5.971	2.684	1.759
21	11.120	11.595	9.068	5.302	2.526	1.871
22	12.633	13.061	10.218	5.550	3.278	2.007
23	13.219	14.316	9.519	6.521	3.338	3.158
24	11.324	13.196	9.631	5.121	3.450	2.278
25	10.015	11.708	9.654	5.031	3.067	1.782
26	10.308	13.775	9.361	4.489	2.684	1.714
27	11.617	10.669	9.992	4.376	2.752	1.894
28	13.376	8.437	8.482	4.398	2.887	1.669
29	14.000	8.685	8.640	4.443	2.857	1.826
30	12.068	8.075	7.625	4.647	4.038	1.961
31	9.857	8.933	—	5.099	—	2.007

IV. Tabelle.

Dunstdruck.

		Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
Monat-Mittel	7 hora	2.189	2.887	4.146	5.821	6.543	7.782	11.346	10.782
	2 hora	2.752	3.495	4.647	5.415	6.588	7.962	11.685	12.091
	9 hora	2.526	3.563	4.466	5.137	6.588	8.776	11.459	11.324
	Mittel	2.481	3.315	4.421	5.798	6.543	8.122	11.505	13.391
Absolutes Maximum	7 hora	4.557	4.146	6.249	7.376	9.023	11.685	14.655	13.399
	am	18.	19.	28.	28.	30.	25.	18.	23.
	2 hora	4.715	5.595	6.543	8.685	8.888	11.820	15.377	15.858
	am	18.	28.	27.	13.	30.	23.	20.	26.
	9 hora	4.489	4.940	6.994	9.249	10.082	11.640	15.106	14.609
am	19.	7.	27.	27.	30.	31.	28.	22.	
Mittel	4.587	4.890	6.595	8.437	9.331	11.715	15.046	14.622	
Absolutes Minimum	7 hora	0.969	1.624	0.067	3.766	4.489	4.737	7.625	7.692
	am	2.	13.	21.	1.	3	12.	12.	28.
	2 hora	1.759	0.654	3.297	3.970	3.383	6.318	7.918	7.219
	am	4.	4.	3.	1.	12.	27.	7.	28.
	9 hora	0.924	1.691	3.229	3.835	4.602	5.550	7.782	6.092
am	14.	4.	23.	1.	25.	3.	4.	30.	
Mittel	1.214	1.289	2.198	3.857	4.158	5.535	7.775	7.001	
Variation	7 hora	3.588	2.522	6.182	3.010	4.534	6.948	7.030	4.707
	2 hora	2.956	3.941	3.246	4.715	5.505	5.502	7.459	8.639
	9 hora	3.565	3.249	3.765	5.414	5.480	6.090	7.324	8.600
	Mittel	3.369	3.234	4.398	4.379	5.179	6.180	7.271	7.315

September	Oktober	November	Dezember	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Jahr
9.203	5.280	3.890	1.194	4.437	9.970	4.579	2.077	5.527
9.068	6.678	4.168	2.212	5.550	10.580	5.144	2.819	6.024
10.489	6.114	2.593	1.624	5.731	10.512	6.408	4.827	6.070
10.037	6.024	3.518	1.669	5.572	10.354	5.370	2.503	5.889
12.564	8.955	6.249	1.082	9.023	14.655	12.564	4.146	14.655
10.	1.	9.	23.	30.5	18.7.	10.9.	19.2.	18.7.
13.594	6.496	5.708	1.691	8.888	15.858	13.594	5.595	15.858
8.	9.	1.	1.	30.5.	26.8.	8.9	28.2.	26.8.
13.617	9.047	8.573	1.037	10.082	15.106	13.617	4.940	15.106
4.	1.	7.	1.	30.5.	28.7.	4.9	7.2.	28.7.
13.258	9.166	6.843	1.207	9.331	15.206	13.258	4.890	15.206
5.979	3.654	1.759	0.405	0.067	4.737	1.759	0.405	0.067
15.	28.	28.	13.	21.3.	12.6.	28.11.	13.12.	21.3
6.648	3.812	2.842	1.082	3.297	6.318	2.842	0.654	0.654
19.	28.	5.	10.	3.3.	27.6.	5.11.	4.2.	4.2.
7.557	4.259	2.323	0.692	3.229	5.550	2.323	0.692	0.692
18.	12.	20.	9.	23.3.	3.6.	20.11.	9.12.	9.12
6.728	3.908	2.308	0.726	2.198	5.535	2.308	0.584	0.468
6.585	5.301	4.490	0.677	8.956	9.918	10.805	3.741	14.488
6.946	5.684	2.866	0.609	5.591	7.540	10.752	4.941	15.204
6.060	4.788	6.150	0.345	6.853	9.556	11.294	4.248	14.414
6.530	5.258	4.502	0.544	7.133	9.005	10.950	4.610	14.702

VII. Tabelle.

	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1	99	80	71	77	67	53
2	78	78	68	77	67	80
3	83	89	54	63	49	77
4	79	38	88	69	61	73
5	86	75	51	64	56	66
6	83	57	56	58	67	79
7	80	73	69	64	67	74
8	76	87	59	57	49	87
9	88	91	88	64	61	71
10	80	84	74	64	56	64
11	72	66	71	73	53	69
12	86	83	59	59	37	53
13	80	82	55	69	39	68
14	71	82	73	72	54	76
15	80	82	76	71	72	62
16	76	66	73	66	80	42
17	65	78	76	72	89	44
18	97	66	79	69	79	41
19	88	97	80	52	58	72
20	91	59	77	78	74	82
21	69	79	61	63	89	84
22	76	92	69	65	59	88
23	91	76	60	81	55	83
24	86	59	56	71	43	65
25	90	69	62	70	37	62
26	81	71	55	68	43	79
27	83	63	69	76	49	68
28	87	66	83	87	43	74
29	87	—	84	67	47	74
30	87	—	78	72	55	49
31	83	—	74	—	49	—

Feuchtigkeit.

	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	55	74	69	96	88	87
2	58	65	68	74	84	75
3	47	54	70	82	75	70
4	60	79	74	79	79	77
5	71	82	67	86	64	85
6	76	77	69	82	72	62
7	63	70	63	82	75	54
8	59	68	56	79	70	39
9	52	72	59	87	65	56
10	55	73	52	77	72	77
11	53	72	69	83	72	83
12	81	75	73	68	83	61
13	75	67	77	76	97	68
14	69	79	71	86	90	70
15	54	87	61	77	91	83
16	68	91	74	75	92	79
17	68	92	71	79	84	77
18	61	75	65	82	87	93
19	71	88	72	75	77	60
20	60	81	71	73	75	78
21	61	78	75	72	79	84
23	69	76	82	86	98	84
23	64	86	78	82	79	85
24	92	83	83	76	89	88
25	81	76	81	82	80	81
26	69	83	93	82	83	82
27	68	79	88	73	81	82
28	77	72	80	73	84	87
29	72	73	85	79	67	79
30	69	65	74	82	87	83
31	87	81	—	77	—	80

VIII. Tabelle.

		Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
Monats-Mittel	7 hora	85.5	86.5	80.1	84.5	80.9	79.1	85.2	91.6
	2 hora	82.4	58.6	59.1	53.6	43.1	45.3	50.7	61.8
	9 hora	83.6	73.5	69.2	67.8	63.9	68.2	65.1	83.5
	Mittel	84.5	72.5	69.1	68.5	62.6	67.3	67.0	78.9
Absolutes Maximum	7 hora	97	96	99	93	95	93	98	97
	am	25.	3.	4.	3.	1.	10.	19.	17.
	2 hora	97	96	78	96	85	76	91	79
	am	18.	14.	27.	23.	7.	2.	24.	17.
	9 hora	97	96	95	90	96	91	91	100
	am	18.	9.	29.	27.	4.	6.	24.	17.
Mittel	97	66	91	93	92	87	93	92	
Absolutes Minimum	7 hora	50	71	41	62	54	35	59	81
	am	15.	7.	1.	20.	24.	18.	3.	1.
	2 hora	57	9	30	36	17	24	30	35
	am	17.	4.	25.	7.	12.	16.	23.	3.
	0 hora	56	23	36	44	32	31	44	45
	am	17.	4.	14.	19.	25.	16.	11.	3.
Mittel	54	34	36	47	34	30	44	53	
Variation	7 hora	47	25	58	31	41	58	39	16
	2 hora	40	87	48	60	68	52	61	44
	9 hora	41	73	59	46	64	60	47	55
	Mittel	43	62	55	46	58	57	49	38

Feuchtigkeit.

September	Oktober	November	Dezember	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Jahr
74.2	89.6	81.4	71.5	81.8	85.3	81.3	80.7	82.3
52.9	66.9	72.5	82.1	51.9	52.7	64.0	74.0	60.6
78.9	81.9	77.0	74.8	67.0	72.0	79.3	76.7	76.6
69.9	81.2	76.9	76.1	66.9	70.0	74.9	77.1	72.2
98	99	100	85	99	98	100	97	100
15.	19.	13.	24.	4.3.	19.7.	13.11.	25.1.	13.11.
78	94	96	98	96	91	96	98	98
27.	1.	13.	16.	23.14.	24.7.	13.11.	16.12.	16.12.
95	98	100	89	96	100	100	97	100
26.	1.	13.	17.	4.5.	17.8.	13.4.	18.1.	oft
90	97	99	91	95	94	97	97	99
66	83	46	53	41	35	46	50	35
15.	24.	8.	12.	1.3.	18.6.	8.11.	15.1.	18.6.
36	46	32	61	17	24	32	9	9
15.	19.	8.	18.	12.5.	16.6.	8.11.	4.2.	4.2.
52	59	39	54	32	31	39	23	23
7.	19.	8.	18.	25.5.	16.6.	8.11.	4.2.	4.2.
51	63	39	56	30	30	39	27	22
32	16	54	32	58	63	54	47	65
42	48	64	37	79	67	64	89	89
88	39	61	35	64	69	61	74	77
54	34	59	35	67	66	59	70	77

X. Tabelle.

		Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
6 Uhr Morgens	N	9	2	0	3	5	1	9	0
	NO	6	2	5	7	8	4	2	0
	O	3	4	3	6	2	5	8	23
	SO	0	1	1	2	2	5	3	3
	S	1	4	3	2	0	3	4	2
	SW	5	1	3	0	0	2	1	2
	W	5	14	12	7	0	0	2	0
	NW	2	0	3	3	1	10	2	1
2 Uhr Mittags	N	9	4	3	2	3	0	0	0
	NO	8	2	6	10	9	3	1	3
	O	3	12	10	4	10	5	13	23
	SO	0	0	2	0	1	7	6	1
	S	2	7	8	5	0	3	7	3
	SW	3	0	0	2	0	1	2	0
	W	5	3	1	5	1	2	1	1
	NW	1	0	1	2	1	9	1	0
9 Uhr Abends	N	12	6	5	5	4	1	4	0
	NO	9	1	7	7	7	3	1	2
	O	2	12	9	4	18	7	12	23
	SO	1	0	0	0	0	5	3	2
	S	2	6	9	3	0	2	3	3
	SW	0	0	0	2	0	2	2	0
	W	4	3	0	5	1	2	3	1
	NW	1	0	1	4	1	8	3	0
Im ganzen Monate	N	30	12	8	10	12	3	13	0
	NO	23	5	19	24	24	10	4	5
	O	8	28	22	14	47	17	33	68
	SO	1	1	3	2	3	17	12	6
	S	5	17	20	10	0	8	14	9
	SW	9	1	3	4	0	3	5	2
	W	13	20	13	17	4	5	6	2
	NW	4	0	5	9	3	27	6	1

Windrichtung.

September	Oktober	November	Dezember	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr
0	4	15	5	16	8	10	19	53
2	13	5	0	8	20	6	20	54
23	12	4	22	29	11	36	39	115
1	1	2	0	1	5	13	4	23
1	0	4	1	6	5	9	5	25
0	0	0	1	7	3	5	0	15
3	0	0	2	21	19	2	3	55
0	1	0	0	2	7	13	1	23
0	5	15	7	20	8	0	20	48
0	8	5	0	10	25	7	13	45
26	17	1	21	36	24	41	44	145
1	0	4	0	0	3	14	5	22
2	0	4	1	10	13	13	6	62
0	0	1	1	4	3	3	1	10
1	0	0	0	8	6	6	1	22
0	1	0	1	2	10	10	1	17
0	7	16	5	23	14	5	23	65
0	5	5	1	11	21	6	10	48
27	17	2	21	35	31	52	46	164
1	1	2	1	2	0	10	4	16
0	0	5	1	9	12	8	5	34
1	0	0	1	1	2	4	1	8
1	0	0	0	7	6	6	1	20
0	1	0	0	1	6	11	1	19
0	16	45	16	58	30	16	61	165
2	26	16	2	30	67	19	44	160
76	45	7	64	100	83	118	128	429
3	2	9	1	3	8	35	14	60
3	1	12	3	25	30	31	16	102
1	0	1	3	13	7	10	2	32
5	0	0	3	36	34	13	5	88
0	3	0	1	5	17	34	3	59

IX. Tabelle.

		Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
Monats-Mittel	7 hora	7.5	3.3	6.2	6.6	4.7	6.5	4.1	5.2
	2 hora	6.1	3.3	5.4	7.6	5.7	7.3	5.7	4.8
	9 hora	5.1	3.6	4.2	6.8	4.6	6.5	4.7	5.3
	Mittel	6.2	3.4	5.3	7.3	5.0	6.7	4.8	5.1

XI. Tabelle.

Niederschlag	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
1—5	0.	0.	0.541	5.912	6.723	20.812	24.464	10.151
6—10	9.700	15.881	11.865	3.609	1.984	16.764	3.568	0.
11—15	1.172	0.	22.676	6.588	5.235	2.436	34.056	4.740
16—20	19.381	0.	2.346	12.993	29.219	32.208	4.964	19.140
21—25	0.	0.496	0.	33.293	19.888	11.910	20.724	8.437
26—31	1.714	0.541	2.122	7.896	1.037	7.129	38.148	13.617
Summe in Millimeter	31.967	16.918	39.550	70.297	64.086	91.259	125.924	56.189
Summe in Centimeter	3.196	1.691	3.955	7.029	6.408	9.125	12.592	5.618
Maximum am Tag:	16.287	5.281	16.828	13.572	24.684	16.016	31.592	17.596
	19.	9.	14.	22.	17.	18.	11.	18.

Bewölkung.

September	Oktober	November	Dezember	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr
3.5	5.5	7.6	3.2	4.6	5.3	5.3	5.5	5.0
3.8	4.3	8.2	4.2	4.5	4.7	6.5	5.4	5.1
3.9	4.6	8.4	3.2	3.9	4.1	5.5	5.5	4.8
3.6	4.8	8.1	3.5	4.3	4.7	5.6	5.5	4.9

Niederschlag.

September	Oktober	November	Dezember	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr
2.212	11.346	0.	16.513					
0.	7.490	16.062	1.127					
0.	0.	24.772	0.					
0.	0.	6.633	0.					
7.625	21.746	1.443	0.					
17.686	0.	13.527	0.					
27.523	40.592	62.437	17.640	66.525	173.933	874.372	130.552	1245.382
2.075	4.059	1.243	1.764	6.652	17.393	87.437	13.055	124.538
11.775	18.040	19.492	15.332	16.287	24.684	31.592	19.492	31.592
27.	26.	12.	1.	19.1.	17.3.	11.7.	12.11.	11.7.

XII. Ta-

Zahl der Tage mit		Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
ganz heiterm Himmel (B = 0)	7 hora	3	13	9	3	10	5	9	8
	2 hora	5	12	7	0	0	0	3	6
	9 hora	13	15	14	3	10	6	11	11
	Mittel	7	13	10	2	7	4	8	8
heiterm Himmel (B = 1-4)	7 hora	3	5	4	5	5	4	10	7
	2 hora	6	4	6	6	11	4	10	11
	9 hora	2	2	2	3	8	2	4	4
	Mittel	4	4	4	5	8	3	8	7
halbheiterm Himmel (B = 5-9)	7 hora	5	5	7	13	9	9	7	7
	2 hora	8	9	10	14	16	15	11	12
	9 hora	2	5	2	13	8	2	7	2
	Mittel	5	6	6	13	11	9	8	7
bedecktem Himmel (B = 10)	7 hora	20	5	8	10	7	12	5	9
	2 hora	12	3	5	11	4	11	7	2
	9 hora	13	6	7	12	5	10	9	14
	Mittel	15	5	7	13	5	11	7	8
Wind (st. = 4-9)	7 hora	0	0	0	0	0	1	0	0
	2 hora	0	0	1	3	0	2	2	1
	9 hora	0	1	2	0	0	1	1	2
	Zus.	0	1	3	3	0	4	3	3
Regen		0	3	7	16	9	19	14	8
Schnee		7	3	5	0	0	0	0	0
Niederschlag		7	6	12	16	9	19	14	8

belle.

September	Oktober	November	Dezember	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr
12	10	2	14	30	22	22	24	98
4	12	0	13	30	7	9	16	62
16	16	4	21	49	17	28	36	130
11	13	2	16	36	19	20	26	101
5	3	4	3	11	14	21	15	61
14	8	5	5	15	23	25	27	89
1	3	1	2	6	13	10	5	34
7	5	3	3	11	17	18	15	61
9	7	7	6	16	29	23	23	91
10	5	4	4	21	40	38	19	128
5	0	0	0	7	23	17	5	52
8	4	4	3	14	30	24	16	84
4	11	17	8	33	25	26	32	116
2	6	21	9	24	20	20	29	93
8	12	25	8	27	24	33	45	129
5	9	21	8	28	25	26	35	114
0	0	1	0	1	0	1	0	2
1	0	1	0	1	4	5	1	11
0	0	1	0	2	2	4	0	8
1	0	3	0	1	2	3	0	6
5	5	5	0	3	32	41	15	91
0	1	5	3	13	5	0	6	24
5	6	10	3	16	37	41	21	115

Vergleichungstabellen

der Resultate der meteorologischen Beobachtungsstationen

Vorarlbergs

mit jenen der Station

Innsbruck.

Station	Abkürzung	Geogr. Länge	Breite Geogr.	Seehöhe in Toisen	Beobachter	Beobacht. Stunden		
						1.	2.	3.
Bludenz	Bl.	27° 29'	47° 30'	298,0	Br. O. Sternbach	18	2	10
Bregenz	Br.	27° 33'	47° 30'	198,0	Dr. J. Hummel	19	2	9
Innsbruck	I.	28° 59'	47° 16'	294,0	Dr. A. Kerner	18	2	10

I. Vergleichungs-Tabelle

Monat	Station	Luftdruck auf 0° red.				Temperatur nach Celsius			
		1.	2.	3.	M.	1.	2.	3.	M.
Jänner	Bl.	705.50	705.09	706.04	705.54	— 6.81	— 2.54	— 5.94	— 5.10
	Br.	721.59	721.36	721.66	721.52	— 5.50	— 2.75	— 4.37	— 4.25
	I.	707.51	715.21	710.51	711.08	— 8.12	— 4.00	— 4.75	— 5.62
Februar	Bl.	713.87	712.87	713.54	713.30	— 1.73	+ 6.35	+ 0.57	+ 1.73
	Br.	727.00	726.32	726.39	726.57	— 0.56	+ 3.70	+ 1.60	+ 1.58
	I.	715.02	714.15	715.15	714.80	— 4.00	+ 3.62	+ 1.12	+ 0.25
März	Bl.	711.77	711.06	711.52	711.45	2.50	10.87	4.41	5.93
	Br.	725.26	725.04	724.52	724.97	2.39	7.32	4.63	4.78
	I.	713.99	712.54	713.38	713.31	2.00	9.25	2.00	5.82
April	Bl.	708.10	707.42	708.52	708.01	6.08	13.00	7.72	8.93
	Br.	721.21	720.97	721.15	721.11	6.61	11.73	8.40	8.91
	I.	709.73	708.39	710.29	709.48	5.62	13.50	9.75	9.75
Mai	Bl.	709.23	708.69	709.40	709.11	7.42	16.77	9.42	11.20
	Br.	722.31	722.22	721.89	722.14	8.73	14.51	11.02	11.42
	I.	710.99	709.48	710.81	710.42	8.00	17.50	12.12	11.75
Juni	Bl.	707.05	707.27	707.98	707.77	9.46	17.11	10.91	12.49
	Br.	—	—	—	—	11.60	16.30	14.10	14.00
	I.	708.53	707.76	708.78	708.35	11.12	18.00	14.00	14.37
Juli	Bl.	711.25	710.28	711.32	710.95	14.15	22.93	15.83	17.74
	Br.	—	—	—	—	16.00	21.80	20.10	19.30
	I.	711.94	711.21	711.94	711.68	14.87	24.12	19.75	20.25
August	Bl.	712.66	711.71	712.82	712.39	12.72	22.70	14.87	16.77
	Br.	—	—	—	—	14.70	22.20	19.10	18.70
	I.	711.80	711.96	712.59	712.14	14.25	21.87	16.87	17.62
Septemb.	Bl.	709.63	708.57	709.56	709.25	11.24	20.90	13.47	15.20
	Br.	—	—	—	—	13.40	20.20	17.40	16.90
	I.	711.03	710.38	711.80	711.01	11.62	22.37	16.00	18.25
Oktober	Bl.	710.56	710.15	711.15	710.62	3.16	10.12	4.75	6.01
	Br.	—	—	—	—	5.70	9.80	7.30	7.80
	I.	708.39	707.22	707.81	707.81	3.25	10.87	6.62	6.87
Novemb.	Bl.	706.52	706.20	706.48	706.40	— 1.84	+ 1.42	— 1.18	— 0.53
	Br.	—	—	—	—	+ 0.30	+ 2.50	+ 0.90	+ 1.20
	I.	706.57	706.21	705.84	706.21	— 0.37	+ 4.62	+ 1.50	+ 1.87
Dezemb.	Bl.	712.47	712.16	712.53	712.53	— 11.57	— 6.80	— 10.20	— 9.52
	Br.	—	—	—	—	— 9.90	— 5.40	— 8.10	— 7.10
	I.	714.39	714.44	714.62	714.48	— 14.62	— 6.87	— 10.37	— 10.62

der monatlichen Mittel.

Dunstdruck in Mill.				Feuchtigkeit in %			
1.	2.	3.	M.	1.	2.	3.	M.
2.16	2.79	2.34	2.43	78.0	73.4	78.7	76.7
3.13	3.69	3.38	3.40	90.1	88.4	89.0	89.2
2.18	2.75	2.53	2.48	85.5	72.4	83.6	84.5
3.06	3.62	3.24	3.31	74.7	52.8	68.9	65.4
2.20	2.56	2.36	2.37	81.8	74.6	77.0	77.8
2.89	3.49	3.56	3.32	86.5	58.6	73.5	72.5
3.53	4.23	3.88	3.88	68.4	45.8	64.6	59.6
4.90	4.96	4.66	4.83	82.7	62.6	68.5	71.1
4.15	4.65	4.47	4.42	80.1	59.1	89.2	69.1
5.07	5.72	5.77	5.51	73.6	52.8	73.6	66.6
6.28	7.13	6.50	6.64	79.9	65.6	73.7	72.9
5.82	5.41	6.14	5.79	84.5	53.6	67.8	68.5
6.01	6.77	6.17	6.32	77.3	49.4	70.8	65.8
7.17	7.38	6.72	7.09	79.2	57.7	64.7	67.2
6.54	6.59	6.59	6.54	80.9	43.1	63.9	62.6
7.23	8.19	7.44	7.32	81.3	58.7	77.8	72.6
—	—	—	—	—	—	—	—
7.78	7.96	8.78	8.12	79.1	45.3	68.2	67.3
9.05	11.49	10.00	10.18	74.9	55.4	76.0	68.8
—	—	—	—	—	—	—	—
11.36	11.69	11.46	11.50	85.2	50.7	65.1	67.0
9.38	11.69	10.43	10.50	84.2	56.2	81.7	74.2
—	—	—	—	—	—	—	—
10.78	12.09	11.32	11.39	91.6	61.8	83.5	78.9
8.36	11.20	9.64	9.73	83.9	61.3	83.3	76.2
—	—	—	—	—	—	—	—
9.20	9.07	10.49	10.04	74.2	52.9	78.9	69.9
5.35	6.65	5.83	5.94	90.6	70.9	89.4	83.6
—	—	—	—	—	—	—	—
5.28	6.79	6.11	6.02	89.6	66.9	81.9	81.1
3.81	4.19	3.88	3.96	91.6	81.8	88.8	87.4
—	—	—	—	—	—	—	—
3.89	4.17	2.59	3.52	61.4	72.5	77.0	76.9
1.77	2.21	1.93	1.97	89.9	79.0	89.1	86.0
—	—	—	—	—	—	—	—
1.19	2.21	1.62	1.67	71.5	82.1	74.8	76.1

II. Vergleichungs-Tabelle

Monat	Station	Luftdruck		Temperatur	
Jänner	Bl.	715.50	am 31.	+12.02	am 17.
	Br.	730.59	am 31.	7.25	am 17.
	I.	718.68	am 31.	9.25	am 17.
Februar	Bl.	7.2098	am 24.	+15.75	am 28.
	Br.	734.15	am 24.	15.70	am 27.
	I.	722.99	am 24.	15.25	am 28.
März	Bl.	721.57	am 2.	+18.50	am 27.
	Br.	734.51	am 2.	16.25	am 24.
	I.	724.93	am 2.	16.00	am 13.
April	Bl.	714.17	am 12.	21.50	am 19.
	Br.	725.38	am 2.	21.50	am 19.
	I.	717.71	am 11.	19.50	am 29.
Mai	Bl.	716.37	am 19.	25.50	am 30.
	Br.	728.75	am 20.	22.70	am 28.
	I.	718.39	am 20.	27.76	am 27.
Juni	Bl.	712.39	am 14.	30.00	am 17.
	Br.	—	—	30.00	am 17.
	I.	714.21	am 14.	29.12	am 17.
Juli	Bl.	719.01	am 6.	29.80	am 18.
	Br.	—	—	31.00	am 19.
	I.	720.96	am 6.	35.10	am 23.
August	Bl.	719.36	am 27.	28.20	am 26.
	Br.	—	—	26.20	am 26.
	I.	716.81	am 7.	28.00	am 26.
September	Bl.	716.84	am 1.	27.00	am 8.
	Br.	—	—	26.30	am 7.
	I.	717.80	am 1.	29.75	am 2.
Oktober	Bl.	719.37	am 13.	17.40	am 7.
	Br.	—	—	17.30	am 8.
	I.	717.26	am 14.	15.37	am 2.
November	Bl.	716.74	am 19.	13.80	am 8.
	Br.	—	—	7.80	am 1.
	I.	717.21	am 14.	17.62	am 8.
Dezember	Bl.	721.50	am 12.	+ 1.00	am 21.
	Br.	—	—	+ 2.80	am 21.
	I.	721.03	am 12.	- 0.87	am 1.

der absoluten Maximalwerthe.

Dunstdruck		Feuchtigkeit	
4.01	am 8.	95.	am 19.
2.40	am 20.	97.6	am 1.
4.71	am 18.	97.	am 18. und 25.
5.39	am 9.	93.	am 16.
2.61	am 10.	98.2	am 17.
5.59	am 28.	96.	am 3., 9. und 14.
6.74	am 8.	88.	am 2.
2.88	am 8.	92.	am 2.
6.99	am 27.	99.	am 4.
7.97	am 15. u. 23.	92.	am 25.
3.92	am 8.	90.7	am 11.
9.24	am 27.	96.	am 23.
9.47	am 29.	91.	am 27.
5.86	am 9.	82.1	am 7.
10.08	am 30.	96.	am 4.
11.76	am 25.	92.	am 18.
—	—	—	—
11.82	am 23.	93.	am 10.
14.88	am 19.	92.	am 24.
—	—	—	—
15.37	am 20.	98.	am 19.
13.65	am 26.	96.	am 20.
—	—	—	—
15.85	am 26.	100.	am 17.
14.05	am 1.	94.	am 15., 21. und 22.
—	—	—	—
13.61	am 4.	98.	am 15.
9.85	am 4.	98.	am 30. und 31.
—	—	—	—
9.94	am 9.	99.	am 19.
7.27	am 8.	79.	am 30. und 31.
—	—	—	—
8.17	am 7.	100.	am 19.
4.05	am 21.	97.	am 9. und 26.
—	—	—	—
1.69	am 1.	98.	am 16.

III. Vergleichungs-Tabelle

Monat	Station	Luftdruck		Temperatur	
Jänner	Bl.	693.19	am 11.	-18.75	am 15.
	Br.	710.79	am 19.	-14.25	am 16.
	I.	695.89	am 19.	-18.50	am 14.
Februar	Bl.	697.28	am 11.	-12.05	am 1.
	Br.	710.64	am 10.	- 9.00	am 13.
	I.	699.21	am 11.	-10.00	am 13.
März	Bl.	699.36	am 16.	- 5.00	am 29.
	Br.	712.16	am 16.	- 2.50	am 31.
	I.	699.08	am 16.	- 2.62	am 3.
April	Bl.	700.68	am 19.	- 1.00	am 1.
	Br.	713.72	am 19.	+ 0.05	am 2.
	I.	701.42	am 19.	- 0.25	am 1. und 2.
Mai	Bl.	698.88	am 14.	+ 1.70	am 11.
	Br.	712.53	am 14.	+ 4.25	am 10.
	I.	698.54	am 14.	+ 2.25	am 3.
Juni	Bl.	701.36	am 4.	+ 4.70	am 3.
	Br.	—	—	6.20	am 6.
	I.	798.90	am 4.	7.00	am 4.
Juli	Bl.	701.72	am 25.	+ 8.00	am 7.
	Br.	—	—	11.00	am 6.
	I.	700.05	am 20.	8.87	am 13.
August	Bl.	705.85	am 8.	7.20	am 2.
	Br.	—	—	9.90	am 6.
	I.	704.22	am 18.	8.87	am 1.
September	Bl.	699.20	am 26.	4.40	am 20.
	Br.	—	—	7.20	am 20.
	I.	697.09	am 26.	7.75	am 19.
Oktober	Bl.	698.55	am 3.	- 3.00	am 30.
	Br.	—	—	+ 2.60	am 29.
	I.	695.83	am 2.	- 2.00	am 30.
November	Bl.	696.97	am 29.	-13.00	am 21.
	Br.	—	—	- 9.50	am 21.
	I.	695.49	am 18.	- 9.62	am 28.
Dezember	Bl.	701.11	am 1.	-22.50	am 13.
	Br.	—	—	-15.80	am 9.
	I.	696.60	am 3.	-22.50	am 13.

der absoluten Minimalwerthe.

Dunstdruck		Feuchtigkeit	
0.71	am 15.	24.	am 17.
0.79	am 16.	49.4	am 17.
0.92	am 14.	50.	am 15.
1.46	am 1.	26.	am 23.
1.23	am 13.	43.7	am 28.
0.65	am 4.	9.	am 4.
1.20	am 6.	9.	am 6.
1.31	am 31.	28.2	am 25.
0.06	am 21.	30.	am 25.
2.73	am 2.	22.	am 19.
1.88	am 2.	49.	am 19.
3.76	am 1.	36.	am 7.
3.63	am 2.	28.	am 21.
1.84	am 12.	52.0	am 13.
3.38	am 12.	17.	am 12.
5.10	am 17.	23.	am 17.
—	—	—	—
4.73	am 12.	24.	am 16.
5.75	am 3.	29.	am 3. und 11.
—	—	—	—
7.62	am 12.	30.	am 23.
6.70	am 2.	39.	am 1.
—	—	—	—
6.09	am 30.	35.	am 3.
5.64	am 20.	39.	am 21.
—	—	—	—
5.97	am 15.	36.	am 15.
3.60	am 30.	47.	am 21. und 23.
—	—	—	—
3.65	am 28.	46.	am 19.
1.50	am 21.	62.	am 10.
—	—	—	—
1.75	am 28.	32.	am 8.
0.80	am 9., 10., 13. und 14.	53.	am 22.
—	—	—	—
0.40	am 13.	53.	am 12.

IV. Vergleichungs-Tabelle der Bewölkung

		Bewölkung						Vorherrschende Windrichtung		Sturm
		1.	2.	3.	M.	Tage mit		in %		
						0	1-9		10	
Jänner	Bl.	7.4	7.3	6.4	7.0	1	17	13	SW in 29%	0
	Br.	7.7	5.9	6.1	6.5	11	9	11	SO in 20%	0
	I.	7.5	6.1	5.1	6.2	7	9	15	N in 34%	0
Februar	Bl.	4.4	4.2	4.8	4.5	4	23	4	SW in 27%	0
	Br.	4.2	3.5	4.9	4.2	4	23	4	S in 17%	0
	I.	3.3	3.3	3.6	3.4	13	10	5	O in 30%	1
März	Bl.	6.1	5.3	4.3	5.2	4	23	3	SO in 22%	0
	Br.	4.4	4.2	3.4	4.0	4	22	4	NO in 26%	0
	I.	6.2	5.4	4.2	5.3	10	14	7	O in 24%	3
April	Bl.	7.7	8.7	7.7	8.0	2	17	11	SO in 24%	0
	Br.	6.3	6.4	5.2	6.0	8	19	4	SW in 33%	0
	I.	6.6	7.6	6.8	7.3	2	15	13	NO in 28%	3
Mai	Bl.	6.4	5.8	5.2	5.8	10	14	7	NW in 31%	0
	Br.	2.7	2.9	2.8	2.8	7	16	8	NW in 24%	1
	I.	4.7	5.7	4.6	5.0	7	19	5	O in 50%	0
Juni	Bl.	7.4	7.9	6.9	7.4	0	25	5	NW in 21%	0
	Br.	5.8	6.7	5.2	5.9	—	—	—	SO in 21%	0
	I.	6.5	7.3	6.5	6.7	4	15	11	O und SO in 20%	4
Juli	Bl.	5.8	6.7	5.2	5.9	5	7	19	N zu 19%	0
	Br.	4.5	4.7	4.3	4.5	—	—	—	S zu 26%	0
	I.	4.1	5.7	4.7	4.8	8	16	7	O in 36%	3
August	Bl.	5.1	4.7	4.3	4.7	10	9	12	NW in 32%	0
	Br.	4.2	2.8	4.4	3.8	—	—	—	SW in 23%	0
	I.	5.2	4.8	5.3	5.1	8	15	8	O in 70%	3
September	Bl.	4.4	4.9	4.5	4.6	2	11	17	NW in 27%	0
	Br.	4.8	4.4	2.5	3.9	—	—	—	SW in 44%	0
	I.	3.5	3.8	3.9	3.6	11	14	5	O in 80%	1
Oktober	Bl.	5.3	5.6	5.7	5.5	5	10	16	N in 30%	0
	Br.	6.8	12.0	5.2	8.0	—	—	—	S in 24.7%	0
	I.	5.5	4.3	4.6	4.8	13	9	9	O in 50%	0
November	Bl.	8.7	8.3	9.1	8.7	0	15	15	N in 27%	0
	Br.	11.8	7.2	5.3	8.1	—	—	—	N in 24%	0
	I.	7.6	8.2	8.4	8.1	2	7	21	N in 50%	3
Dezember	Bl.	3.7	4.1	2.4	3.4	8	22	1	NO in 25%	0
	Br.	4.7	7.6	6.0	7.0	—	—	—	SW in 29%	0
	I.	3.2	3.4	3.2	3.5	16	7	8	O in 70%	0

Windrichtung und Stärke und des Niederschlags.

Niederschlag				Schnee	Regen	Niederschlag	Gewitter
Menge	Form	Maximum	Tag				
64.86	RS	19.88	17.	11	2	13	0
89.27	RS	38.35	6.	7	2	9	0
31.96	S	16.28	19.	0	7	7	0
60.83	RS	26.50	8.	5	4	9	0
73.75	RS	43.31	8.	2	2	4	0
16.91	RS	5.28	9.	3	3	6	0
67.62	RS	16.00	?	5	6	11	0
60.40	RS	20.30	15.	4	4	8	0
39.55	RS	16.80	14.	9	5	14	0
191.55	RS	36.14	22.	2	19	21	0
184.89	RS	31.40	23.	1	17	18	1
70.29	RS	13.57	22.	18	2	20	0
93.18	R	5.79	21.	0	12	12	1
43.01	R	14.21	9.	0	8	8	1
64.08	R	24.68	17.	11	0	11	0
196.25	R	52.11	18.	0	22	22	2
2.432	R	50.65	19.	0	20	20	3
91.25	R	16.01	18.	19	0	19	2
200.84	R	49.10	24.	0	16	16	6
129.94	R	27.90	24.	0	17	17	6
125.92	R	31.59	11.	14	0	19	5
96.44	R	22.20	26.	0	12	12	9
86.78	R	17.79	4.	0	10	10	6
56.19	R	17.59	18.	8	0	8	2
62.33	R	16.76	28.	0	8	8	2
51.92	R	16.28	26.	0	11	11	1
27.52	R	11.77	27.	5	0	5	4
72.04	RS	17.50	10.	1	9	10	0
70.69	R	22.50	1.	0	11	11	0
40.59	RS	18.04	26.	5	1	6	0
75.00	RS	17.94	13.	7	3	10	0
73.89	R	21.64	9.	0	9	9	0
62.44	RS	19.49	12.	5	5	10	0
23.23	RS	14.60	2.	6	0	6	0
24.70	S	12.85	2.	6	0	6	0
17.64	S	15.33	1.	0	3	3	0

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte des naturwissenschaftlichen-medizinischen Verein Innsbruck](#)

Jahr/Year: 1873

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Dalla Torre von Thurnberg-Sternhof Carl [Karl] Wilhelm von

Artikel/Article: [Resultate der meteorologischen Beobachtungen zu Innsbruck im Jahre 1871. 26-73](#)